

# Jugendinitiative Niefern-Öschelbronn e.V.

## Wie alles begann

Die **Jugendinitiative** ist seit 1977 ein eingetragener Verein in Niefern.

Die Mitglieder der **Jugendinitiative** haben sich seit Jahren dafür eingesetzt, dass Niefern ein Jugendhaus bekommt. Lange blieb unser Anliegen eine Wunschvorstellung, bis 2003 – nach einem langen Dornröschenschlaf – die **Jugendinitiative** wieder zu neuem Leben erwachte.

Junge Menschen begannen sich wieder dafür einzusetzen, dass sich in ihrer Gemeinde etwas ändert. Ein neuer Vorstand wurde gewählt und wir starteten mit unseren ersten Mittwoch-Treffs im Keller der Grundschule in Niefern. Der Treff wurde sehr gut angenommen. Doch leider waren die Räumlichkeiten nicht jugendgerecht. Es konnte also nur eine Übergangslösung sein.

## Pfarrer Eckstein sei Dank

Herrn Eckstein, Pfarrer an der Katholischen Kirche, bot uns an, einen Raum unter der katholischen Kirche zu nutzen. Ein Tischkicker war dort und ein Billardtisch. Alle waren begeistert. Doch auch in diesen Räumlichkeiten waren wir nur Gäste. Das wussten wir natürlich und deshalb war unser Bemühen, unsere Suche nach etwas eigenem nicht vorbei.

## Voran mit professioneller Hilfe

In der Zwischenzeit hatten wir einen erfahrenen Sozialpädagogen im so genannten „Leasingverfahren“ von der Gemeinde genehmigt bekommen. Herr Künnzler bereitete uns auf den zukünftigen Jugendhaus-Betrieb vor. Wir besuchten zweimal mit ihm und Herrn Seiz vom Jugendamt Pforzheim ein dreitägiges Seminar, das zum Teil auch von den Jugendlichen selber finanziert wurde.

Nach einigen Gesprächen mit dem Bürgermeister sowie dem Gemeinderat, einem Konzept der Jugendinitiative und einer Unterschriftenaktion, die wir gestartet hatten, musste etwas geschehen. Es wurde ein Technisches Gremium gebildet und Objekte für ein zukünftiges Jugendhaus gesucht.

## Was lange währt .....

März 2007 war es soweit, der **Jugendinitiative** wurde mitgeteilt, dass die Räume der Kleintierzüchter angemietet wurden – vorerst einmal für zwei Jahre. Die **Jugendinitiative** hat mit der Gemeinde einen Überlassungsvertrag für die Räumlichkeiten unterschrieben. So hatten wir das Hausrecht und wir starteten sofort mit den Renovierungsarbeiten.

Da wir finanziell nicht sehr gut dastanden, haben wir kleine Feste organisiert und aus dem Erlös kauften wir z.B. den Tischkicker oder den Billardtisch. Aber auch Sachspenden von Mitbürgern waren sehr hilfreich, wie z.B. Sofas, Schränke etc.



September 2007 kam dann Frau Horvath mit ins Boot, die als professionelle Sozialpädagogin im Rahmen einer Halbtagsstelle nun Projekte im Jugendhaus anbietet. Frau Horvath ist über die Gemeinde angestellt, hat also „nur“ über diese Funktion mit der **Jugendinitiative** zu tun.

### **Anlaufstelle für Jedermann: Das »Chill-House«**

Die Jugendlichen, die einen Großteil der Renovierungsarbeiten übernommen haben, taufen das neue Jugendhaus auf den Namen 'Chill-House'.

Das Chill-House wird über die **Jugendinitiative** organisiert. Die Miete wird von der Gemeinde Niefern-Öschelbronn getragen. Wir sind mit 10% der Nebenkosten beteiligt. Alles andere finanzieren wir selber (Anschaffungen, Telefon etc.). Wir haben 40 aktive und ca. 10 passive Mitglieder.

Das Jugendhaus ist für jedermann da, auch wenn man kein Mitglied der **Jugendinitiative** ist. Es gibt keine Alterseinschränkung. Es ist immer eine erwachsene Person da, die Aufsicht hat. In den Ferien bleibt das Jugendhaus zu.

Das Jugendhaus hat dreimal pro Woche offen:

Mittwochs 17:00 bis 21:00 Uhr

Freitags 21:00 bis 00:00 Uhr (Besucher unter 16 Jahren  
müssen allerdings um 21 Uhr gehen)

Sonntags 17:00 bis 20:00 Uhr

Während der Öffnungszeiten kann man Billard, Tischkicker, Tischtennis oder Gesellschaftsspiele spielen oder einfach nur abhängen mit Freunden.

### **Viele Aktivitäten werden geboten**

- In den Herbst- und Wintermonaten finden Bastelaktionen statt, wie z.B. für Halloween Kürbisse aushöhlen und Gesichter einschneiden.
- Im Sommer kann man auch noch den Basketballkorb im Hof nutzen.
- Der Gartenbereich eignet sich auch sehr gut für Ballspiele z.B. Fußball, man kann auch nur faul in der Sonne liegen.
- Der Garten wird von den Jugendlichen gepflegt, Rasenmähen gehört dazu.
- Dienstags von 15:00 bis 17:00 Uhr finden verschiedene AG's statt, die von einer Sozialpädagogin geleitet werden. An diesem Tag ist kein offener Jugendhausbetrieb.
- Die AG's sind offen für alle interessierten Jugendlichen zwischen 10 und 14 Jahren.
- Zurzeit findet ein Steinmetzkurs statt.
- Weitere Aktionen sind in Planung.

Jugendinitiative Niefern-Öschelbronn

